

Pferdesportverband Sachsen-Anhalt e.V.



Pferdesportverband Sachsen-Anhalt e.V. • Düsteres Tor 11 • 06449 Aschersleben
Sitz: Prussendorf

An:
die Vorsitzenden der Kreisreiterverbände Sachsen-Anhalts
die Präsidiumsmitglieder des Pferdesportverbandes

Internet: www.pferdesportverband-san.de
Telefon: 034956/22965
Fax: 034956/22967
E-Mail: rbartels@pferdesportverband-san.de
Datum: 04.03.2026
Ort: Aschersleben

Einladung zum 10. Landesreitertag am 15. April 2026 in Aschersleben

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie im Namen des Präsidiums herzlich zum 10. Landesreitertag am **15. April 2026** in Aschersleben ein.

Ort: 06449 Aschersleben „Bestehornhaus“
Hecknerstr. 6
Parkmöglichkeiten: Parkplatz Hinterbreite (kostenpflichtig) oder die Stellplätze
Oststraße hinter dem Bahnhof (kostenfrei)

Einlass: 17:00 Uhr (ein kleiner Imbiss kann eingenommen werden)

Tagungsbeginn: 18:00 Uhr

Da es sich bei unserem Landesreitertag gemäß unserer Satzung und Ordnungen um keine öffentliche Veranstaltung handelt, **bitten wir um die Benennung Ihrer Delegierten bis zum 6. April 2026**, falls nicht bereits geschehen. Die Delegiertenliste senden Sie bitte an Herrn Bartels unter den o.g. Kontaktdaten.

Als Anlage zu dieser Einladung finden Sie anbei neben der Tagesordnung die Beschlussvorlagen zu verschiedenen Anträgen an den Landesreitertag. Zum einen sind in den Anträgen Satzungsänderungen enthalten, die uns von unserem Rechtsberater im Rahmen eines Satzungschecks empfohlen wurden und zum anderen gibt es Anträge aus den Kreisverbänden und aus dem Präsidium, die strukturelle Veränderungen zum Ziel haben.

Hierbei möchte ich den Antrag des Präsidiums zur Initiierung eines umfassenden **Optimierungsprozesses** herausheben.

Es gab innerhalb der Antragsfrist aus einer Gruppe von Kreisverbänden ein sehr umfassendes Antragspaket, das in der vorliegenden Form jedoch noch nicht beschlussfähig für den Landesreitertag war. Das Präsidium möchte jedoch die damit gesetzten Impulse aufnehmen und in

einen Prozess zur Optimierung des Verbandes, seiner Gremien und Abläufe einsteigen. Dafür halten wir den Landesreitertag für genau den richtigen Startpunkt.

Bitte leiten Sie alle Unterlagen an die Delegierten Ihres Kreises weiter. Sollte Ihrerseits Bedarf daran bestehen, die Unterlagen ausgedruckt an bestimmte Personen zu senden, dann setzen Sie sich bitte mit Herrn Bartels in Verbindung.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Legler
- Präsident -

Anlagen:

- Tagesordnung
- Beschlussvorlagen Satzungsänderungen Nr. 1 – 13
- Beschlussvorlage Mitgliedsbeiträge / FN-Beitrag
- Beschlussvorlagen Initiierung Optimierungsprozess
- Beschlussvorlage Dringlichkeitsantrag Koordinator Optimierungsprozess
- Kandidatenvorschläge des Präsidiums



Landesreitertag am 15. April 2026 in Aschersleben

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung des Stimmrechts und der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Wahl des Versammlungsleiters
5. Bericht des Präsidiums
6. Finanzbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Diskussion zu den Berichten des Präsidiums, Finanzbericht und der Kassenprüfer
9. Entlastung des Präsidiums
10. Satzungsänderungen / Anträge an den Landesreitertag
11. Diskussion
12. Beschlussfassung
13. Auszeichnungen
14. Wahl der Wahlkommission
15. Kandidatenvorschläge und Vorstellung
16. Wahl des Präsidiums und der Kassenprüfer
17. Wahlergebnis
18. Schlusswort des Präsidenten



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.1

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Mitgliedschaft Vereine in Kreisverband

Es gibt Vereine, die im Stadtgebiet Halle oder MD ihren Sitz haben, jedoch kein Mitglied in einem Kreis sind. Die Satzung des Verbandes ist diesbezüglich nicht eindeutig und öffnet den Raum dafür, da sie vorgibt, dass Kreis- bzw. Stadtsportbünde geben muss, wenn mehr als ein Verein in der Region ist. Diese Stadtsportbünde existieren jedoch nicht.

§ 6 Voraussetzung der Mitgliedschaft

1. Mitglieder im PSV können eingetragene gemeinnützige Vereine werden, die Mitglied in einem Kreisverband und dem Landessportbund sind. Existiert in einem Landkreis oder einer kreisfreien Stadt ~~nur ein Verein, so erhält er den Status eines Kreisverbandes kein Kreisverband~~, dann muss der Verein Mitglied in einem Kreisverband eines angrenzenden Kreises sein.

§ 5 Gliederung des PSV

Der PSV gliedert sich regional in Kreisverbände und Vereine.

1. Kreisverbände
Die Kreisverbände erfassen die Mitglieder und Vereine entsprechend ihres politischen Landkreises (**Ausnahme: § 6 Nr. 1 Satz 2**).



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.2

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Beiträge Ehrenmitglieder

Wenn Ehrenmitglieder keine Beiträge bezahlen müssen, dann muss das lt. dem Rechtsberater des Verbandes in Satzungs- und Steuerfragen zwingend in der Satzung stehen.

§ 5 Gliederung des PSV

[...]

5. Ehrenmitglieder

Der Landesreitertag kann auf Vorschlag des Präsidiums bei besonderen Verdiensten um die Förderung des Pferdesports Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder mit beratender Stimme ernennen. **Ehrenmitglieder sind vom Mitgliedsbeitrag befreit.**



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.3

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Zuständigkeit Ordnungen

Bezüglich der Frage, wer welche Ordnung ändern kann, ist die Satzung widersprüchlich. Um für Klarheit zu sorgen, müssen folgende Änderungen erfolgen. Damit ist wie bisher in der praktischen Umsetzung auch ausschließlich der Hauptausschuss für die Geschäftsordnung und das Präsidium für die Finanz- und eine Reisekostenordnung zuständig:

§ 21 Ordnungen

[...]

2. Für Erlass, Änderung und Aufhebung einer Ordnung ist grundsätzlich **das Präsidium der Hauptausschuss** zuständig, sofern nicht an anderer Stelle in dieser Satzung eine abweichende Regelung getroffen wird.

§ 9 Finanzen

1. Durch das Präsidium des PSV wird eine Finanz- **und eine Reisekosten**ordnung festgelegt.



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.4

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Streichung Geschäftsführer LK

Es gibt keinen Geschäftsführer der Landeskommision mehr, da die Stelle aufgeteilt worden ist und nun beschäftigt der Verband eine Sportkoordinatorin und einen Sachbearbeiter. Die in der Satzung aufgeführten Aufgaben sind jedoch unverändert der Sportkoordinatorin zuzuordnen, sodass „nur“ die Bezeichnungen ausgetauscht werden sollen:

§ 11 Kommission für Pferdeleistungsprüfungen

[...]

4. Die Ausschüsse und Kommissionen werden durch den ~~Geschäftsführer der LKSA~~ **Sportkoordinator** inhaltlich geführt.

§ 11 Kommission für Pferdeleistungsprüfungen

[...]

7. Der ~~Geschäftsführer der LKSA~~ **Sportkoordinator** nimmt im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden der LKSA die Aufgaben der Rechtsordnung der LPO, WBO, APO und der allgemeinen besonderen Bestimmungen der LKSA wahr.

§ 16 Präsidiums

[...]

6. ~~Die~~ **Der** Geschäftsführer ~~und der Sportkoordinator~~ nehmen regelmäßig beratend an den Sitzungen des Präsidiums teil.

§ 17 Rechte und Pflichten des Präsidiums

[...]

2. Das Präsidium überwacht die ~~Geschäftsführung des PSV und die Geschäftsführung der LKSA~~ **hauptamtlich beschäftigten Mitarbeiter des Verbandes**. Es erstattet auf dem Landesreitertag Bericht und legt die Haushaltspläne vor.

§ 17 Rechte und Pflichten des Präsidiums

[...]

4. Das Präsidium entscheidet über die Anstellung ~~des Geschäftsführers und des Geschäftsführers der LKSA und weiterer der hauptamtlichen~~ **Mitarbeiter**. Der Geschäftsführer des PSV ist verantwortlicher Leiter der Geschäftsstelle. Die Stellen ~~der des~~ **Geschäftsführers** des PSV und ~~der LKSA~~ **des Sportkoordinators** sind öffentlich auszuschreiben und werden hauptamtlich besetzt



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.5

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Änderung Sitz des Verbandes

Die Geschäftsstelle des Verbandes ist bereits seit einiger Zeit in Aschersleben. Dementsprechend muss nun der Sitz des Verbandes angepasst werden:

§1 Begriff, Name, Sitz

[...] Der PSV hat seinen Sitz in ~~Zörbig-OT-Prussendorf~~ **Aschersleben** und ist in das Vereinsregister des Amtsgerichtes Stendal eingetragen



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.6

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Redaktionelle Änderungen

Bei dem letzten LRT wurde ein entsprechender Vorratsbeschluss gefasst, der lt. Empfehlung unseres Beraters auch in die Satzung aufgenommen werden kann, sodass er nicht jedes Mal separat beschlossen werden muss:

§ 17 Rechte und Pflichten des Präsidiums

[...]

5. Das Präsidium wird vom Landesreitertages ermächtigt, eventuelle redaktionelle Änderungen oder Klarstellungen am Satzungstext sowie Änderungsvorgaben, die sich im Rahmen des Eintragungsverfahrens beim Registergericht oder seitens des Finanzamtes ergeben, in eigener Verantwortung - ohne erneute Beschlussfassung des Landesreitertages - vorzunehmen. Die Änderungen sind dem Landesreitertag in dem nächstfolgenden Landesreitertag zur Kenntnis zu geben.



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.7

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Fachausschüsse

Der Ponyausschuss soll in seiner aktuellen Form nicht fortbestehen. Aus diesem Grund soll es in Zukunft in den Fachausschüssen Springen, Dressur, Vielseitigkeit und Fahren jeweils einen Ponybeauftragten geben. Somit gehen die Interessen nicht unter, sondern werden in den betreffenden Disziplinen verankert.

Ein Beschluss zur Änderung der Zusammensetzung des Fachausschüsse muss in der Geschäftsordnung vorgenommen werden und kann nur durch den Hauptausschuss erfolgen. Gleichzeitig wird das Präsidium bei der Berufung der neuen Fachausschüsse diese Vorgabe entsprechend berücksichtigen.

Darüber hinaus soll ein Ausschuss für Turnierveranstalter eingeführt werden, um die Interessen der Turnierveranstalter im Verband noch besser zu vertreten:

§11 Kommission für Pferdeleistungsprüfungen Sachsen-Anhalt (LKSA) [...]

[...]

3. [...]

dem Vorsitzenden d. Ausschusses ~~Ponysport-Turnierveranstalter~~



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.8

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Durchführung Hauptausschuss

Der Hauptausschuss hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass in Zukunft der Hauptausschuss in Jahren, in denen der LRT stattfindet, nicht tagen muss, aber es soll die Möglichkeit geben, wenn gewünscht. Dieser Wunsch wurde dem Rechtsberater des Verbandes übermittelt und es wurde folgender Vorschlag gemacht:

§15 Hauptausschuss

1. ~~Der Hauptausschuß tritt jährlich zusammen.~~ Der Hauptausschuss wird in den Jahren, in denen kein Landesreitertag stattfindet, jährlich vom Präsidium einberufen. In den Jahren, in denen ein Landesreitertag stattfindet, tritt der Hauptausschuss nur dann zusammen, wenn das Präsidium die Einberufung beschließt oder wenn $\frac{1}{4}$ aller Mitglieder des Hauptausschusses schriftlich unter Angabe der Gründe dies beim Präsidium beantragt.



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.9

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Durchführung der Sitzungen in hybrider Form

Die Möglichkeit der Durchführung in hybrider Form war bisher nicht für den Hauptausschuss gegeben. Das soll Satzungsänderung nun ändern.

§ 13 Zusammentreten und Fristen

[...]

7. [...] Die Entscheidung, ob eine real oder virtuell Durchführung erfolgen soll, obliegt dem Präsidium. **Diese Regelungen gelten auch für den Hauptausschuss.**



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.10

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Änderungen für das Finanzamt entsprechend der Mustersatzung und Fehler beim Ändern der letzten Satzung

Es gab einen Fehler bei der Anpassung der Satzung in 2022, der nun korrigiert werden soll. Es handelt sich dabei ausschließlich um die Anpassung an die Mustersatzung der Finanzämter ohne inhaltliche Zielstellung.

§ 23 Erlöschen der Vermögensansprüche und Auflösung

[...]

3. Bei Auflösung bzw. Aufhebung des PSV oder bei Wegfall seines bisherigen Zwecks fällt das Vermögen an die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN), die es unmittelbar und ausschließlich für *gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke zu verwenden hat*. ~~Zwecke im Rahmen der gemeinnützigen Förderung des Kinder- und Jugendsportes zu nutzen hat.~~



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr.11

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Stimmrechtsübertragung

Der **Kreisreiter- und Zuchtverband Salzwedel e.V.** stellt den Antrag, die Stimmrechtsübertragung für Delegierte der Kreise zu ermöglichen. Das Präsidium des Pferdesportverbandes unterstützt diesen Antrag grundsätzlich, möchte diesen aber erweitern, sodass die Delegierten dem Verband gegenüber schriftlich und rechtzeitig die Übertragung der Stimme bestätigen müssen.

Da der Antrag des Präsidiums der weitergehende ist, muss dieser gemäß Geschäftsordnung zuerst entschieden werden. Findet der Antrag des Präsidiums Zustimmung, erfolgt keine Beschlussfassung über den weniger weitgehenden Antrag, da dieser sodann bereits berücksichtigt worden ist. Findet der Antrag des Präsidiums keine Zustimmung, wird sodann über den Antrag ohne die Erweiterung entschieden.

Die Frage nach Wahl oder Berufung richtet sich danach, wie bezüglich des anderen Antrages aus dem Kreisreiter- und Zuchtverband Salzwedel e.V. entschieden wird. Werden die Delegierten der Kreise auch in Zukunft weiterhin gewählt, dann muss „Wahl“ in der Satzung aufgenommen werden, werden diese zukünftig berufen, muss hier demnach „Berufung“ stehen.

ANTRAG Präsidium

§ 12

Zusammensetzung und Stimmrecht des Landesreitertages

[...]

3. Delegierte des PSV sind ab dem 18. Lebensjahr stimm- und wahlberechtigt. Eine Übertragung des Stimmrechtes ist ~~nicht~~ zulässig, **insofern der Delegierte dem PSV das Einverständnis zur Übertragung seines Stimmrechtes samt Benennung des Stimmrechtsempfängers bis spätestens eine Woche vor dem Landesreitertag oder umgehend nach der Wahl / Berufung zum Delegierten schriftlich bestätigt.**

ANTRAG Salzwedel

§ 12

Zusammensetzung und Stimmrecht des Landesreitertages

[...]

3. Delegierte des PSV sind ab dem 18. Lebensjahr stimm- und wahlberechtigt. Eine Übertragung des Stimmrechtes ist ~~nicht~~ zulässig.



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr. 12

Der **Kreisreiterverband Börde e.V.** schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Anzahl Delegierte

Auf Grund der Größe des Landesverbandes und der sich aus dem derzeitigen Delegiertenschlüssel ergebenden Delegierten, sind auf der Delegiertenversammlung über 160 Stimmberechtigte zu erwarten. Auf Grund dieser Größe entstehen dem Landesverband hohe Kosten, ebenso müssen viele Delegierte Anreisewege von mehr als 100 km in Kauf nehmen. Auch dies verursacht Kosten. Auch die Bereitschaft der Mitglieder innerhalb der Woche und zu dieser Tageszeit vor Ort zu sein ist gering.

Durch eine effektive und transparente Vorbereitung des Landesreitertages durch das Präsidium sowie der Geschäftsstelle würde eine kleinere Delegiertenzahl alle anstehenden Entscheidungen und Beschlüsse ebenfalls fassen können. Im Hinblick auf eine mögliche Durchführung eines Landesreitertages in hybrider oder virtueller Form, wie in der Satzung §13 Nr. 7 vorgesehen, wäre dies mit geringerer Delegiertenzahl besser durchzuführen.

§ 12

Zusammensetzung und Stimmrecht des Landesreitertages

[...]

2. Auf der Ebene der Kreisverbände werden die stimmberechtigten Delegierten gewählt.
Bis ~~400~~ **250** Mitglieder einen Delegierten, für jede weiteren angefangenen ~~400~~ **250** Mitglieder je einen Delegierten.



Beschlussvorlage Satzungsänderung Landesreitertag 2026 Nr. 13

Der **Kreisreiter- und Zuchtverband Salzwedel e.V.** schlägt dem Landesreitertag folgende Satzungsänderung vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Berufung anstelle der Wahl der Delegierten der Kreisverbände

Wie die Delegierten zustande kommen, obliegt den Kreisreiterverbänden. Hier sollte bestellt und benannt stehen.

§ 12

Zusammensetzung und Stimmrecht des Landesreitertages

1. Der Landesreitertag setzt sich zusammen aus:

- den Mitgliedern des Hauptausschusses,
- den Delegierten der Kreisverbände, die ~~auf den Kreistagen von den Kreisreiterverbänden~~ zu **wählen bestellen und zu benennen** sind,
- je einem Vertreter von außerordentlichen Mitgliedern, jedoch ohne Stimmrecht,
- den pferdehaltenden Betrieben mit je einer Stimme pro Landkreis.

2. Auf der Ebene der Kreisverbände werden die stimmberechtigten Delegierten **gewählt bestellt**.



Beschlussvorlage Landesreitertag 2026 – Mitgliedsbeiträge ab 2026

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag folgende Beiträge vor:
(Änderungen in Rot/kursiv)

Das Präsidium des Landesverbandes schlägt dem Landesreitertag folgende jährlichen Mitgliedsbeiträge ab 2026 vor:

Mitglieder bis einschließlich 18 Jahre:	3,00 €
Mitglieder ab 19 Jahre:	6,50 €
FN-Beitrag	3,00 €

Begründung:

Keine Änderung, ausschließlich Bestätigung der aktuellen Beträge.



Beschlussvorlage Landesreitertag 2026 – Initiierung eines Optimierungsprozesses zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit des Verbandes

Das Präsidium des Verbandes schlägt dem Landesreitertag vor:

Im Zuge der Vorbereitung auf den Landesreitertag gab es ein sehr umfangreiches Antragspaket. Um die in diesen Anträgen formulierten Forderungen in angemessenen Rahmen und dem notwendigen Detailgrad diskutieren zu können, wird folgender Antrag gestellt:

Mit dem Ziel, die Zukunftsfähigkeit des Verbandes zu sichern, soll das Jahr 2026 genutzt werden, um in den bestehenden Gremien und in neu zu besetzenden Arbeitsgruppen über die Kernbereiche eines modernen, agilen und transparenten Verbandes zu beraten.

Dazu sollen die aktuell angewandten Verfahren und Strukturen auf den Prüfstand gestellt und bei Optimierungspotential verändert, gänzlich neugestaltet oder abgeschafft werden. In diesem Prozess sind neben den Vertretern der bereits bestehenden Gremien (Präsidium, Landeskommission, Fachausschüsse, Hauptausschuss) auch externe Experten anderer Institutionen und nicht zuletzt interessierte Mitglieder des Verbandes einzubinden.

Insbesondere (aber nicht ausschließlich) folgende Bereiche sollen einer Überprüfung unterzogen werden:

- **Verbandskommunikation**
 - Einführung und Umsetzung eines optimierten Kommunikationskonzeptes
 - Zukünftige Zusammenarbeit mit der Zeitung
 - Berichterstattung aus den Gremien des Verbandes
 - Einführung eines Jahresberichts
 - Darstellung der Finanzen des Verbandes bei Gremiensitzungen
 - Einführung von verbandsweiten Umfragen
 - Darstellung der Fördermöglichkeiten im Verband für Aktive und Veranstalter
- **Leistungssport**
 - Überprüfung des aktuellen Kaderbetriebs
 - Überprüfung der Organisation der Talentförderung und Leistungsüberprüfung
 - Einführung eines regionalen Stützpunktsystems zur Basisförderung
 - System zur Qualitätssicherung der Sparten
- **Verbandsarbeit**
 - Aufgabenprofilen, Tätigkeitsberichte und Aktivitätsregeln für Gremienmitglieder
 - Aufgaben-, Ziel- und Wirkungsüberprüfung der hauptamtlichen Stellen
 - Prozess der Kandidatur von Präsidiumsmitgliedern
 - Verstärkung der Kooperation mit Zucht bzw. dem Zuchtverband Brandenburg-Anhalt



Beschlussvorlage Dringlichkeitsantrag des Kreisreiter- und Zuchtverband Salzwedel e.V. und des Kreis-Pferdesport-Verband Harz e.V.

Es folgt ein Dringlichkeitsantrag an den Landesreiterstag, der dem Präsidium nicht innerhalb der Frist für die Antragsstellung zugegangen ist. Die Geschäftsordnung besagt: „Anträge, die nicht fristgerecht eingereicht worden sind, gelten als Dringlichkeitsanträge und können nur mit Zustimmung einer Zweidrittelmehrheit zur Beratung und Beschlussfassung kommen.“ (§9 Nr. 1) Daher muss zunächst darüber abgestimmt werden, ob dieser Antrag zugelassen wird.

Der **Kreisreiter- und Zuchtverband Salzwedel e.V.** und der **Kreis-Pferdesport-Verband Harz e.V.** schlagen dem Landesreiterstag vor:

Koordinator Optimierungsprozess

Der Landesreiterstag möge beschließen:

1. Vor dem Hintergrund der Beschlussfassung des Präsidiums zu den gemeinschaftlichen Anträgen der Kreisverbände Harz, Börde, Salzwedel und Jerichower Land wird ein strukturierter Reform- und Entwicklungsprozess zur Weiterentwicklung des Pferdesportverbandes Sachsen-Anhalt eingeleitet.
2. Zur Koordination dieses Prozesses wird eine verantwortliche Person durch den Landesreiterstag als Koordinator für den Struktur- und Reformprozess gewählt.
3. Der Koordinator arbeitet eng mit dem Präsidium, den Fachausschüssen sowie weiteren relevanten Akteuren des Verbandes zusammen.
4. Aufgabe des Koordinators ist es insbesondere:
 - bestehende Strukturen, Prozesse und Arbeitsweisen des Verbandes zu analysieren,
 - Stärken, Schwächen und Entwicklungspotenziale zu identifizieren,
 - Vorschläge zur strukturellen Weiterentwicklung des Verbandes zu erarbeiten,
 - Reformvorschläge gemeinsam mit dem Präsidium und beteiligten Arbeitsgruppen zu entwickeln,
 - sowie diese Vorschläge dem Präsidium und den zuständigen Gremien zur Beratung und Entscheidung vorzulegen.
5. Der Reformprozess soll insbesondere folgende Themenbereiche betrachten:
 - Struktur der Verbandsorgane und Gremien
 - Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
 - Leistungssportstrukturen und Nachwuchsförderung
 - Zusammenarbeit zwischen Hauptamt und Ehrenamt
 - Transparenz und Beteiligungsprozesse innerhalb des Verbandes
 - Mitgliedergewinnung und Mitgliederbindung
 - Entwicklung von Konzepten zur Steigerung der Attraktivität des Pferdesports für eine breite Zielgruppe
 - Gewinnung neuer Reiterinnen und Reiter, Vereine, Veranstalter sowie ehrenamtlich Engagierter
 - Strategien zur stärkeren Ansprache von Kindern, Jugendlichen, Eltern und Breitensportlern



- Über den Stand des Reformprozesses wird regelmäßig im Hauptausschuss sowie auf dem nächsten Landesreitertag berichtet.

Begründung

Die Kreisverbände Harz, Börde, Salzwedel und Jerichower Land haben gemeinsam mehrere Anträge zur Weiterentwicklung der Verbandsstrukturen eingebracht. Das Präsidium hat im Zuge der Beratung dieser Anträge angekündigt, einen umfassenden Struktur- und Reformprozess im Verband anzustoßen.

Um diesen Prozess transparent, strukturiert und zielgerichtet zu gestalten, erscheint es sinnvoll, eine koordinierende Person einzusetzen, die den Reformprozess bündelt und begleitet.

Zugleich soll dadurch vermieden werden, dass der zusätzliche Arbeitsaufwand vollständig von den bestehenden ehrenamtlichen und hauptamtlichen Strukturen getragen werden muss. Eine eigenständige Koordination kann dazu beitragen, den Reformprozess effizient zu strukturieren und gleichzeitig den laufenden Verbandsbetrieb nicht zusätzlich zu belasten.

Es sollte eine Person sein, die bisher nicht tief in die bestehenden Verbandsstrukturen eingebunden war und daher eine unabhängige und unvoreingenommene Perspektive in den Prozess einbringen kann. Diese Außenperspektive kann helfen, bestehende Strukturen objektiv zu analysieren und neue Impulse für die Weiterentwicklung des Verbandes zu geben.

Der Eilantrag erfolgt vor dem Hintergrund der aktuellen Beschlussfassung des Präsidiums zu den gemeinschaftlichen Anträgen der genannten Kreisverbände und soll sicherstellen, dass der angekündigte Strukturprozess von Beginn an transparent, klar koordiniert und breit getragen wird.

Ziel des Antrags

Ein strukturierter, transparenter und koordinierter Reformprozess zur Weiterentwicklung des Pferdesportverbandes Sachsen-Anhalt, der:

- bestehende Strukturen analysiert und weiterentwickelt,
- neue Impulse für Mitgliedergewinnung und Nachwuchsarbeit setzt,
- die Attraktivität des Pferdesports im Land stärkt
- und den Verband langfristig zukunftsfähig aufstellt.



Kandidatenvorschläge des Präsidiums

Funktion	Vorschläge des Präsidiums
Präsident	Legler, Christian
1. Stellv. u. Vors. der LKSA	Beschmidt, Vera
2. Stellv. u. Aus-u. Weiterbildung	Schick, Harald
Schatzmeister/in	Schmidt-Stahmann, Claudia
Jugendwart/in (per Amt)	Schrader, Hannah
Breitensportbeauftragte/r	Schönfeld, Britta
Tierschutzbeauftragte/r	Ahrens, Fabian
Regionalsprecher/in PM (per Amt)	Bredemann-Osterland, Kirsten
Verbandskommunikation	Meier-Römmer, Marleen
Vertreter Pferdezuchtverband Brandenburg Anhalt (beratend)	Lembke, Antje